



Brand- & Katastrophenschutz
Landkreis Schwandorf
Kreisbrandinspektion

Pressemitteilung

13.03.2023

Führungswechsel in der Feuerwehrlandkreisführung

Personelle Veränderungen in der Kreisbrandinspektion – Urkundenübergabe im Landratsamt

Am Montag, 13.03.2023 haben Landrat Thomas Ebeling sowie Kreisbrandrat Christian Demleitner einen Personalwechsel innerhalb der Kreisbrandinspektion vorgenommen.

Personelle Veränderungen im KBM Bereich Schwandorf Land 2/4.

Im Bereich des Kreisbrandinspektionsbereiches von KBI (Kreisbrandinspektor) Thomas Schmidt für den südlichen Bereich des Großlandkreises Schwandorf erhält der KBM-Bereich um die Städte Maxhütte-Haidhof, Burglengenfeld sowie Teublitz einen neuen Kreisbrandmeister. Der bisherige zuständige Kreisbrandmeister Markus Dechant hatte aus persönlichen Gründen das Amt zum 28.02.2023 niedergelegt. Dechant trat 1982 in die Feuerwehr Burglengenfeld ein. Schnell übernahm in dieser in seiner Heimatfeuerwehr Verantwortung und legte daher auch zahlreiche Lehrgänge an den staatlichen Feuerweherschulen ab. Neben den Führungslehrgängen Zugführer, Verbandsführer auch zahlreiche Fachlehrgänge um das Thema Umwelt- & Strahlenschutz. Dechant wurde aufgrund seiner fachlichen und persönlichen Eignung im Jahr 2010 zum Kreisbrandmeister für den Bereich des „Städtedreiecks“ bestellt. Dabei erhielt Dechant auch zahlreiche Auszeichnungen. Landrat Thomas Ebeling, Kreisbrandrat Christian Demleitner sowie Kreisbrandinspektor Thomas Schmidt dankten bei der Verabschiedung dem Kreisbrandmeister a.D. Markus Dechant für dessen unermüdlichen Einsatz für Brand- & Katastrophenschutz im Landkreis Schwandorf.

Christoph Spörl neuer zuständiger Kreisbrandmeister für den Bereich Schwandorf Land 2/4.

Kreisbrandrat Christian Demleitner hat bereits im Vorfeld die Kommandanten des Bereichs über die Schritte informiert und Gespräche über Nachfolgemöglichkeiten eingeleitet. Dabei habe man sich aufgrund der soliden Arbeit als Kreisjugendwart für Christoph Spörl entschieden, welcher bereits über die notwendigen Führungslehrgänge verfügt. Spörl trat am 01.07.1999 in die FF Maxhütte-Winkerling ein und war dort 8 Jahre als Jugendwart sowie 2 Jahre als stellvertretender Kommandant tätig. Im Jahr 2010 wurde dieser zum Fachkreisbrandmeister für Nachwuchs- & Jugendarbeit durch den damaligen Kreisbrandrat Robert

Kreisbrandinspektion
Pressesprecher, KBM
Hans-Jürgen Schlosser

Telefon 09606 8603
Telefax 09491 74 5558
kbm5.1@kreisbrandinspektion-sad.de

Landratsamt Schwandorf
Wackersdorfer Straße 80
92421 Schwandorf



Heinfling bestellt. In seiner Zeit als Kreisjugendwart installierte Spörl das Jugendwortsprechergremium und brachte zahlreiche Projekte auf den Weg. Für seine vorbildliche Arbeit erhielt er bereits zahlreiche Auszeichnungen. Zum 01.03.2023 wird Spörl nun die Nachfolge von Markus Dechant als zuständiger Kreisbrandmeister für die Feuerwehren im Städtedreieck antreten. Dabei zeigte der erfahrene Feuerwehrmann bei zahlreichen Einsätzen bereits ein großes Fachwissen und Führungsgeschick. „Christoph Spörl verfügt aufgrund seiner persönlichen und fachlichen Kompetenz über die notwendige Akzeptanz für diese neue Aufgabe“, so Kreisbrandrat Christian Demleitner bei der Ernennung im Landratsamt Schwandorf.

Neuer Kreisjugendwart

Durch den Wechsel von Christoph Spörl musste die verantwortungsvolle Stelle als Kreisjugendwart und Fachkreisbrandmeister für Nachwuchs und Jugendarbeit neu besetzt werden. Zum 13.03.2023 wird Tobias Sebast das Amt übernehmen. Durch seine Funktion als Jugendwart sowie als Jugendwortsprecher und seit kurzem als stellvertretender Pressesprecher der Kreisbrandinspektion hat dieser bereits die notwendigen Einblicke und Qualifikationen, um eine gelungene und reibungslose Staffelstabübergabe zu ermöglichen. Dabei verfügt Sebast über die notwendigen Kompetenzen, die ein solches öffentliche Amt voraussetzen. „Tobias Sebast hat das Fachwissen und das Knowhow, um dieser Stelle gerecht zu werden.“ so Kreisbrandrat Christian Demleitner. Sebast trat 2007 in die Feuerwehr Maxhütte-Winkerling ein und wurde 2014 zum dortigen Jugendwart gewählt. 2015 wurde er zum Jugendwortsprecher auf Kreisebene gewählt.

Bild 1: Der neue Fachkreisbrandmeister Tobias Sebast bei der Urkundenübergabe mit Landrat Thomas Ebeling sowie KBR Christian Demleitner

Bild 2: Zeigt den scheidenden KBM Markus Dechant sowie den Nachfolger KBM Christoph Spörl mit KBI Thomas Schmidt, KBR Christian Demleitner sowie Landrat Thomas Ebeling